

Die Wege des D.

One Piece mal ganz anders

Von Mick_St-John

Kapitel 2: Der König verweigert die Königswürde

Es war kein langer Weg zurück zum Schiff, jedoch wollte Ruffy mit Garp im Schlepptau über den Markt gehen.

Garp schwante übles als er seinem Enkel in die Augen schaute, denn die zahlreichen Leckereien und guten Angebote ließen Ruffy das Wasser im Mund zusammenlaufen. Garp machte sich einige Notizen, während Ruffy eigentlich nur dabei alles zu verschlingen was nicht bei drei auf dem Baum war, leicht belustigt zahlte er all das, was sein Enkel verschlang!

Nach dem "all you can eat" Markt bummel rechnete Garp aus was er alles Bezahlt hatte und er zahlte stolze 2937 Berry!

Bei der Nachfrage was Ruffy denn alles gegessen habe, meldeten sich 6 Marktstände! Die sechs Besitzer sagten ihm das Ruffy insgesamt 55 Hüftsteaks, 4 Wassermelonen, 125 Äpfel, 35 gebratene Fische, ein ganzes Fass voll gekochtem Reis und als Nachtisch 34 Eiskugeln in einer Waffel gegessen hatte!

Garps Hautton glich daraufhin der einer Tomate.

Alles in allem dauert es mehrere Stunden, bis sie wieder auf dem Schiff waren und dies wollte etwas heißen, denn es waren nur 10 Minuten Laufweg vom Schiff zur Basis.

Garp überreichte seinem Proviantmeister eine Liste mit Lebensmitteln, die er im Dorf zu kaufen hatte, ebenfalls schickte er seinen Leutnant mit Corby zurück zur Basis. Den armen Jungen hatte er total vergessen, denn diesen wollte er ja eigentlich auf der Basis abgeben er wollte ja ein Marinesoldat werden also nahm er sich Corby noch mal kurz zur Seite.

"Corby, komm noch mal her mein Junge" Doch da dieser schon halb das Schiff verlassen hatte, konnte er Garp nicht hören!

Er musste lauter rufen. Garp entschloss sich, einfach zu Pfeifen. Daraufhin drehte sich der Junge um, kam zurück und sie konnten sprechen.

"Hör gut zu mein Junge...."

Doch Ruffy wollte keine möglichen Gefühlsduseleien seines Großvaters hören, er verließ noch einmal das Schiff und wartet auf dem Steg auf Corby.

Das Gespräch dauerte ziemlich lange fast 10 Minuten und Ruffy konnte sehen, wie sein Großvater Corby eine Teleschnecke gab.

Darauf konnte er sich keinen Reim machen, es war ihm aber auch egal. Wahrscheinlich

sollte er sich bei ihm melden, sollte er sich unwohl fühlen, ja das musste es sein so reimte er sich die Sache jedenfalls zusammen!

Nach weiteren 5 Minuten hatte Corby das Schiff verlassen und stand zusammen mit Ruffy auf dem Steg: "Auf Wiedersehen Corby" er reichte ihm die Hand des Abschieds. Sie kannten sich zwar erst kurze Zeit, aber sie waren gute Freunde geworden.

Corby nahm sie an und schüttelte sie leicht, es war ein seltsamer Moment. Die beiden Jungen kannten sich fast nicht, dennoch fühlten sie sich sehr vertraut.

Corby fasste sich nervös an die Haare: "Ich werde dann mal losgehen, bevor man mich dort oben noch vermisst?"

"Ja mach das mal lieber; ach ja bevor ich es vergesse", Ruffy zückte eine 5 Berry Münze, "Hier probier einer der Äpfel, die es dort oben gibt, die sind echt klasse!"

Der Junge steckte die Münze ein, bedankte sich drehte sich um und lief Richtung Marine Basis.

Ruffy stand immer noch auf dem Steg und hätte der Leutnant hinter ihm nicht plötzlich geschnaubt, wäre er noch ein bisschen länger stehen geblieben und hätte gewartet bis Corby die Basis erreicht hatte.

Doch so drehte er sich um, stieg an Bord und warf keinen einzigen Blick zurück, schnurstracks ging er an seinem Großvater vorbei zurück in seine Kajüte!

Garp wusste freilich, was mit seinem Enkel los war, denn dieser konnte Abschiede einfach nicht so richtig ertragen und besonders nicht von Menschen, die er eigentlich lieb gewonnen hatte.

Doch das fast väterliche Gefühl, das ihn gerade umgab, sollte gleich verschwinden!

Neben ihm tauchten nämlich, zwei Soldaten auf die leicht rote Uniformen hatten.

Als er diese fragte, weswegen die Uniformen plötzlich leicht rötlich waren, meinten sie nur das, die so aus der Wäsche kamen und sie sich das selbst nicht erklären können.

Leicht stutzig wollte er erst mal auf die Toilette, doch auf dieser oder beziehungsweise vor dieser spielte sich gerade ein Drama ab!

Alle! Wirklich alle Soldaten versuchten gleichzeitig sich 5 Toiletten zu teilen.

Nun war die Sache klar, er hauchte einmal an seiner Faust. Denn er wusste genau, wer jetzt eine Faust der Liebe erhalten würde!

Und schon stürmte er los.

Ruffy hielt sich den Kopf, denn sein Großvater war gerade in seine Kajüte gestürmt! Hatte ihm zwei Fäuste gegen seinen Schädel gedonnert und hatte dann seine Kajüte wieder verlassen, er wusste natürlich weswegen und er hatte damit gerechnet.

Eine für die Wäsche und die andere für die armen Soldaten, nun ja er fand den Streich ja witzig, aber im Nachhinein war es unvorteilhaft, denn sie steckten nun eine Woche hier fest, bis bei sämtlichen Soldaten die Wirkung des viel zu starken Abführmittels abgeklungen war!

Was aber auch sein gutes hatte, so musste er nur noch das Deck schrubben und die anderen Aufgaben übernehmen wieder die zuständigen Angestellten des Schiffs. In Sachen essen und trinken, war die Besatzung ab diesem Vorfall so misstrauisch, dass sie sämtliche Speisen so sorgsam kontrollierten, dass das Essen kalt war, bevor sie aßen und plötzlich schien jeder Soldat seinen eigenen Flachmann zu besitzen! Natürlich nur um sicher zu gehen.

Ruffy machte es riesigen Spaß, einen unbewachten Teller mit Wasser zu beträufeln! Nur um dann zu beobachten wie alle Soldaten die an diesem Teller vorbeigegangen waren einen solch großen Bogen um diesen Teller zogen, als fürchteten, sie er würde gleich explodieren!

Doch nun waren sie wieder auf See und ihr Ziel war das Marine Hauptquartier, er hatte wirklich keine Idee wie er fliehen konnte?

Sein Großvater meinte, dass sie ungefähr in eineinhalb Wochen ankommen würden. Das es so lange dauern würde hätte Ruffy nicht gedacht. Immerhin war das ein Kriegsschiff der Marine und die Dinger waren ziemlich schnell, aber nach seinem Großvater bräuchte man ebenso lang!

Es waren ungefähr drei Tage vergangen, als zum ersten Mal etwas Spannendes passierte.

Er fand es komisch, aber er hatte sich das Leben auf See ganz anders vorgestellt oder besser gesagt das Segeln mit einem Schiff!

Er hatte erwartet das mehr Stürme Ihnen die Segel streichen würden oder das mehrere Ungeheuer sie angreifen würden aber nichts! Es wehte immer nur ein laues Lüftchen und die Fahrt ging langsam voran das, war auch schon alles.

An einem Tag hörte er, wie ein Soldat zum anderen sagte:"Ach der gute alte East Blue ist wie immer, so ruhig und friedlich!" Worauf der andere meinte:"Na klar ist immer hin das 'schwächste' mehr der Welt."

Nun jedoch stürmte der Oberleutnant auf Großvater zu und flüsterte ihm etwas ins Ohr, dieser jedoch schüttelte den Kopf und sagte"Nein, er bleibt an Deck immerhin will er der König dieser nichts nutze werden! Nun sieht er wenigstens, was sein 'Volk' den ganzen Tag so tut!"

Die Stimme seines Großvaters war eisig, so kannte er ihn nicht, natürlich er war immer streng, aber immer auf eine fürsorgliche Weise nie kalt nie abweisend.

Er wurde gerufen, also ließ er den Wischmopp liegen und ging zu seinem Großvater. Dieser hatte den Blick des Zweiflers in seinen Augen.

Ingeheim fragte er sich, ob er das Richtige tat? Ruffy war erst 14, würde er dieses Bild verkraften? Garp gab sich einen Ruck, falsche Entscheidungen brauchten harte gegen Maßnahmen.

Er schluckte und fing an zu reden:"Gleich wirst du zum ersten mal sehen Ruffy, wie sich Piraten auf hoher See verhalten. Was sie tun, wenn sie ein Schiff plündern!"

Ruffys Blick wanderte nach rechts, dort zu seiner Rechten war ein vollkommen abgekartetes Schiff. Es sah aus, als hätte es einen sehr starken Sturm hinter sich, doch eine Sache stimmte nicht.

Die Besatzung des Schiffs, hing reglos vom Mast sie waren alle tot!

Ihm wurde schlecht, er zitterte und er musste würgen!

Doch er riss sich vor Garp zusammen:"Nicht....nicht a.lle Piraten machen da..." Garp hatte ihn unterbrochen:"Doch, die meisten haben nur nicht die Gnade und töten die Besatzung gleich! Meistens müssen die armen Schlucker vorher noch leiden!"

Und nun richtete er sich an seine Crew:" Männer sucht da drüben nach Überlebenden!"

Ein kurzes Ey Ey und ein kleiner Trupp an Soldaten paddelte mit einem kleineren Boot zum gegenüberliegenden Schiff.

Nachdem sie alle Toten vom Mast entfernt und das ganze Schiff nach Überlebenden durchsucht hatten, kamen sie wieder zurück.

Einer der Männer übergab Garp die Flagge eines Piraten.

"Kennen sie das Zeichen Sir?"

Garp musterte das Zeichen kurz und antwortete dann "Rossio!"

Doch der Soldat wurde anscheinend daraus nicht schlau, denn er erwiderte kurz danach:"Rossio Sir?"

Garp schien sauer"Rossio die Hinrichtungs- Piraten Bande!! Kopfgeld 42 Millionen Berry! Wie lange sind Sie schon auf See Soldat? Hat man irgendetwas gefunden, um die Toten zu identifizieren?"

"Nein Sir!" Nun umgab eine tiefe Traurigkeit sein Großvater:"Dann zünden Sie das Schiff an und geben Sie dem Steuermann die Information es einmal zu umkreisen."

Der Soldat salutierte und führte seine Befehle aus.

"Siehst du nun, warum ich immer gesagt habe, ihr zwei solltet lieber Marinesoldaten werden! Ich wollte dir damit keine Angst einjagen, ich habe dir dies nur gezeigt damit du siehst was für ein grauen und leid Piraten auf dem Meer verbreiten!", Garp schluckte, ihm schien etwas sehr tief im Hals zu stecken.

Ruffy drehte sich um und ging fort, auf halber Höhe sagte er:"Einer von hundert! Aber nicht alle sind so!" Und ging von dannen.

Doch auf ihrem Weg zum Hauptquartier begegneten sie noch vier Schiffen, die von Piraten ausgeraubt worden waren. Das Schlimme daran war, alle diese Schiffe gehörten einfachen Leuten ohne viel Geld!

Die Piraten mussten wenig Beute gemacht haben aber die Lebensgrundlage der Menschen war zerstört. In einem anderen Punkt sollte sein Großvater recht behalten. Auf einem, der Schiffe waren überlebende, diese waren so dehydriert das man ihnen trotz ärztlicher Versorgung nicht mehr helfen konnte!

Ruffy weigerte sich trotz allem schlecht von seinem Bruder und Shanks Bande zu denken, aber was sein Großvater über Piraten gesagt hatte, alle Schauermärchen und alles was er früher für übertriebene Geschichten abgetan hatte, entsprach purer Wahrheit.

Ihm war so schlecht wie schon lange nicht mehr, seine ganzen Fluchtpläne hatte er über Bord geworfen, es gab nun ein anderes Ziel, dass er verfolgen wollte!

Am Abend, der siebten Nacht, suchte Ruffy Garp in seinem Büro auf.

Bevor Garp den Mund öffnen konnte, bat Ruffy darum zuerst sprechen zu dürfen!

"Ich möchte es schnell machen Großvater, seit 7 Tagen sind wir jetzt unterwegs und wir haben so viel Leid gesehen. Ich bin erst 14, aber nicht einmal ich kann bestreiten das, dass was wir gesehen haben nicht grausam war."

Er konnte es nicht verhindern, dass sich in diesem Augenblick Tränen in seinen Augen

sammelten, immerhin gab er gerade seinen Traum auf!

"Ich habe mich entschieden, nicht der König von Mördern und Dieben zu werden, ich habe mich entschieden den Menschen zu helfen und alle zu schützen! Ich bitte dich bilde mich bitte aus, dass ich ein starker Marinesoldat werden kann!"

Nun brach seine Stimme und ein Schluchzen Verlies seine Kehle.

Eine einzelne Träne landete auf dem Boden und plötzlich spürte Ruffy zwei starke Arme, die ihn eng umschlungen hatten, er brauchte keine Antwort von seinem Großvater. Denn dieser Mann würde immer und jeder Zeit für ihn da sein, dies war ihm jetzt so bewusst wie noch nie!

Er musste in Garp's Armen eingeschlafen sein denn nur so konnte er sich erklären, dass er plötzlich wieder in seiner Kajüte aufgewacht war.

Seine Schultern schmerzten leicht doch dies beachtete er jetzt nicht. Er setzte sich auf und warf die Decke zurück, fragend blickte er auf seine Hände.

So fühlte es sich also an seinen Traum aufzugeben, doch war es überhaupt sein Traum?

Eigentlich wollte er nur Shanks nachjagen.

Wenn er sich es genau überlegte war das sein einziger Grund gewesen.

Ziemlich lasch wie ihm jetzt auffiel! Nun hatte er einen anderen Traum, einen Traum, den er auf jedem Fall umsetzen würde!

Sein neuer Traum wahr es: So schnell wie möglich stark zu werden, um sämtliche Piraten die den Menschen Schaden zu fügten von den Weltmeeren zu vertreiben diese wieder gerecht zu machen!

Doch nun versuchte er erst einmal weiter zu schlafen, um morgen sein neues Leben als Matrose der Marine gewissenhaft erfüllen zu können.

Um 5:30 Uhr wurde das gesamte Schiff von einer Sirene geweckt.

Und plötzlich schallte eine Durchsage durch jedes Zimmer des Schiffs, diese kam freilich vom Ausguck!

"Wir haben den Calm Belt erreicht, die Schaufelräder werden nun ausgefahren und betriebsbereit gemacht!"

Ruffy hatte keine Ahnung was das bedeuten sollte? Nun ja die stelle mit den Schaufelrädern, war ziemlich klar, aber was bei allen Weltmeeren war das Calm Belt? So schnell wie noch nie versuchte er seine Dienstkleidung anzuziehen, doch gerade mitten drin wurde er gestört.

Der Störenfried war kein geringerer als sein Opa, schon wieder mit sorgenvollen Blick.

"Ich muss kurz mit dir reden, hättest du eine Minute?"

Ruffy lächelte: "Für sie doch immer Vizeadmiral Garp!" Ein leicht ironisches salutieren rundete seinen Scherz vollkommen ab. Ein leichtes Grinsen zeichnete sich nun auf dem alten Gesicht seines Opas ab!

Garp ging durch den kleinen Raum ans einzige Bullauge und blickte hinaus: "Ich möchte mich bei dir entschuldigen, es kann sein das ich dich 'dinge' sehen ließ, die zu früh für dich waren. Das tut mir leid!" Er sprach weiter, ohne ihn anzuschauen.

"Weißt du, ich dachte einfach, dass es so das Beste ist. Du hattest noch nie Piraten wirklich gesehen und ich wollte nicht, dass du die Geschichten im Hauptquartier aufschnappst. Denn manche von denen sind noch schlimmer als das was wir gesehen

haben."

Ruffy hatte sich während diesem Monolog weiter angezogen und war nun fertig.
"Weißt du Großvater, ich habe mich gestern Nacht auch gefragt, ob ich die richtige Entscheidung getroffen habe und ich habe die richtige Entscheidung getroffen.
Ein Abenteuer zu erleben das war mein Traum und nicht, wie schon gesagt der König von Mördern und Dieben zu sein! Du musst Dir wirklich keine Sorgen um mich machen, mir geht es gut. Doch es ist gut, dass du da bist, ich habe nämlich eine ganz wichtige Frage.
Was ist dieses Calm Belt.....?"